

PRESSEMITTEILUNG vom 19.07.2024

Sanierung der Wiesenstraße

HERSBRUCK – Die seit Mitte April laufende Generalsanierung der Wiesenstraße liegt trotz zwischenzeitlicher Lieferschwierigkeiten und Personalengpässen bei den Partnerfirmen voll im Zeitplan: Ende August sind die HEWA und die Stadtwerke mit der Sanierung der Kanalisation, der Trinkwasser- und Stromleitungen fertig. Auch alle Leitungen für den Anschluss des Quartiers an das Wärmenetz Naturenergie und ein Glasfasernetz sind dann verlegt.

Aktuell werden in der Wiesenstraße noch im Bereich zwischen Erlenstraße und Amberger Straße die Wärmeleitungen und die neue Hauptwasserleitung verlegt. Diese Arbeiten sind nach aktuellem Stand bis Mitte kommender Woche (24. Juli) erledigt.

Direkt anschließend werden dann die Wärmeleitung und das Leerrohr für die Glasfaseranbindung zum Haus Erlenstraße 3 verlegt, bevor es ab 5. August mit den Wärmeleitungen für die Amberger Straße 96 und 98 weitergeht. Eine Woche später folgt der Abschnitt Amberger Straße 90 bis 94 sowie der „Brückenschlag“ zum Heizkraftwerk der Naturenergie.

Ab 12. August beginnt dann die Stadt Hersbruck von der Kreuzung zur Flurstraße aus mit der oberirdischen Neugestaltung der Wiesenstraße. Die orientiert sich an den bereits sanierten Abschnitten wie zum Beispiel in der Erlenstraße, um ein einheitliches Bild im ganzen Viertel zu erhalten: Geplant sind unter anderem 1,75 Meter breite Gehwege auf beiden Seiten sowie mit Baumscheiben und Rasengittersteinen optisch abgesetzte Stellplätze.

Des Weiteren wird vor der Hausnummer Wiesenstraße 1 die Bushaltstelle barrierefrei gestaltet. Dazu soll der Gehsteig auf 2,5 Meter verbreitert und ein sogenanntes „Kasseler Sonderbord“ samt taktilen Leitflächen installiert werden, um das Einsteigen mit dem Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen zu erleichtern.